

# Mit Schwung ins digitale Zeitalter – Der erste E-Learning-Tag der BFH

Rund 130 Gäste kamen am 30. August zum ersten E-Learning-Tag der BFH, um Neues auszuprobieren, Ideen auszutauschen und zu diskutieren, was Digitalisierung für die BFH bedeutet. In der Keynote von Prof. Dr. Michael Kerres, in der Podiumsdiskussion und in sieben Workshops wurden Impulse für die BFH gesetzt.



Probieren geht über Studieren: Der E-Learning-Tag bot zahlreiche Möglichkeiten, Tools und Apps zu erleben. So wurden etwa mit SpeakUp, einer Klickerfragen-App Einschätzungen des Publikums eingeholt.



Nicht die Technik sei es, die Bildung verändere, sondern Menschen könnten mithilfe von Technik Bildung verändern. Dies betonte Prof. Dr. Michael Kerres (Universität Duisburg-Essen) in seiner Keynote.



In der Podiumsdiskussion wünschten sich die Teilnehmenden Mut, Neugier, aber auch Gelassenheit im Umgang mit digitalen Medien im Unterricht.



Kontaktunterricht mit digitalen Tools, E-Learning im Begleiteten Selbststudium und Videos im Unterricht, dies waren Schwerpunkte der Workshops zum Thema «Methodenvielfalt im E-Learning».



In verschiedenen Workshops wurden Aspekte des «Digitalen Prüfens» beleuchtet: Von der Rekursicherheit über Prüfungen für Grossgruppen bis zur Praxis- und Kompetenzorientierung.



Am Nachmittag diskutierten die Teilnehmenden in Departementsgruppen, welche Impulse weiterverfolgt werden sollen.



Videos sowie Berichte und Ergebnisse der Workshops finden Sie im Tagungsblog <https://e-learning-tag.bfh.ch/> (BFH-Netz)

**Kontakt**  
– hdel@bfh.ch

Mit ihrer E-Learning-Strategie und dem Schwung dieser gelungenen Veranstaltung ist die BFH auf dem besten Weg ins digitale Zeitalter.